



**Verband
rheinischer und westfälischer
Wohnungsunternehmen e.V.**

Vorträge

**Wohnungsgenossenschaften
zwischen Gruppenegoismus
und Gemeinwohl, zwischen
optimaler Betriebsgröße und
ehrenamtlichem Engagement**

**pfl
6276**

8

Genossenschaftstag 1995

Die nachstehenden Vorträge wurden anlässlich des Genossenschaftstages 1995 des Verbandes rheinischer und westfälischer Wohnungsunternehmen e.V., Düsseldorf, und des Verbandes der Westdeutschen Wohnungswirtschaft e.V., Düsseldorf, am 4. Juli 1995 in Bad Oeynhausen gehalten.

Inhaltsverzeichnis	Seite
<i>„Einführung in die Fachvorträge“</i>	3
RA Hans Pohl Verbandsdirektor des Verbandes rheinischer und westfälischer Wohnungsunternehmen e.V., Düsseldorf Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Verbandes der Westdeutschen Wohnungswirtschaft e.V., Düsseldorf	
<i>„Rekrutierung und Besetzung ehrenamtlicher Funktionen in Wohnungsgenossenschaften“</i>	7
Professor Dr. Ernst-Bernd Blümle Forschungsinstitut für Verbands- und Genossenschafts-Management, Fribourg/Schweiz	
<i>„Wohnungsgenossenschaften zwischen Gemeinwohl und Gruppenegoismus“</i>	15
Dipl.-Volksw. Wolfram Püschel Vorstandsmitglied Spar- und Bauverein Solingen eG, Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft, Solingen	
Akad. Dir. Dr. Wilhelm Jäger Geschäftsführer des Instituts für Genossenschaftswesen der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, Münster	
<i>„Wie groß sollen Wohnungsgenossenschaften sein - Gibt es eine optimale Betriebsgröße?“</i>	47
Professor Dr. Helmut Wagner Lehrstuhl für Organisation und Personal Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Münster Direktor des Instituts für Genossenschaftswesen der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, Münster	